



MINDEN  
HANNOVER

## PRESSEINFORMATION

### **Schnelle Hilfe für bedürftige Menschen:**

#### **EDEKA Minden-Hannover unterstützt die Tafeln in aktueller Notlage**

- **Ministerpräsident Stephan Weil überzeugt sich vom EDEKA-Engagement für die Tafeln**
- **Noch diese Woche: Spendenaktion „Kauf eins mehr“**

**Hannover, 30. Mai 2022.** Um die lokalen Tafeln und damit auch bedürftige Menschen in den aktuell wirtschaftlich besonders schwierigen Zeiten zu unterstützen, startete im gesamten Absatzgebiet der EDEKA Minden-Hannover vor drei Wochen die Spendenaktion „Kauf eins mehr“. Unter Beteiligung aller EDEKA-Märkte, der EDEKA Center sowie MARKTKAUF und NP läuft die Aktion noch bis zum 4. Juni. Heute besuchte Stephan Weil, Ministerpräsident von Niedersachsen und gleichzeitig Schirmherr des Landesverbandes der Tafeln in Niedersachsen und Bremen, den MARKTKAUF Hannover, um sich über die Zusammenarbeit zwischen der EDEKA Minden-Hannover und den Tafeln zu informieren und sich ein Bild von der Spendenaktion zu machen.

„Nicht nur in der derzeit schwierigen wirtschaftlichen Situation vieler Menschen leisten die Tafeln eine herausragende Arbeit. Die Tafeln sind für viele Menschen mit wenig Geld eine große Hilfe bei der Versorgung mit Lebensmitteln. Spenden von Nahrungsmitteln helfen den Tafeln sehr, daher meinen Dank an EDEKA für die Unterstützung des Projekts ‚Kauf eins mehr‘“, so Ministerpräsident Stephan Weil.

„Unsere Märkte sind ebenso wie unsere Lager- und Produktionsstandorte seit vielen Jahren feste Partner der lokalen Tafeln in unserem gesamten Absatzgebiet. Sie verlässlich zu unterstützen und auf diese Weise Hilfe für Bedürftige zu ermöglichen, ist ein wichtiger Bestandteil unseres gesellschaftlichen Engagements. Die Arbeit der Tafeln bestmöglich zu fördern, ist heute wie auch in der Zukunft eine zentrale Aufgabe“, betont Mark Rosenkranz, Vorstandssprecher der EDEKA Minden-Hannover.

Allein im Jahr 2021 haben die Lager- und Produktionsbetriebe der EDEKA Minden-Hannover Lebensmittel mit einem Gegenwert von rund 1,45 Millionen Euro an die Tafeln gespendet. Dabei handelt es sich um Lebensmittel, die nicht mehr für den Verkauf geeignet sind, aber noch bedenkenlos verzehrt werden können. Hinzu kommen die Warenspenden der Märkte im gesamten Geschäftsgebiet. Dabei geht die Zusammenarbeit zwischen der EDEKA Minden-Hannover und den regionalen Tafeln über die reinen Warenspenden hinaus. Auch finanziell werden die Organisationen immer wieder unterstützt: 2021 hat das Unternehmen Geldspenden in Höhe von insgesamt 30.500 Euro an die Landesverbände der



MINDEN  
HANNOVER

## PRESSEINFORMATION

Tafeln im Geschäftsgebiet übergeben. Zusätzlich arbeiten beide Seiten stetig daran, die Abwicklung und Abholung der Lebensmittelspenden zu vereinfachen.

Im Zuge der „Kauf eins mehr“-Aktion sind zurzeit in den Eingangsbereichen der teilnehmenden Märkte Abgabestellen für die lokalen Tafelorganisationen eingerichtet. Die Kunden sind aufgerufen, neben ihrem eigenen Einkauf ein Produkt mehr zu kaufen und für die Tafel zu spenden, indem sie den Artikel nach dem Kauf in die aufgestellten Boxen legen. Willkommen sind haltbare, unverderbliche Lebensmittel wie H-Milch, Nudeln, Kaffee, Tee, Kakao, Reis, Müsli, Konserven, Babynahrung sowie Hygieneartikel.

Marktleiter Tino Becker und sein Team vom MARKTKAUF Vahrenwalder Straße in Hannover legen großen Wert auf eine enge Zusammenarbeit mit der Tafel. Mindestens dreimal pro Woche holen die ehrenamtlichen Tafel-Mitarbeiter Waren im Markt ab. Neben den regelmäßigen Lebensmittelabgaben startet der Markt mehrmals im Jahr eine „Kauf eins mehr“-Aktion für die Tafel. In der Adventszeit gibt es darüber hinaus jedes Jahr eine Spendenaktion gemeinsam mit Studierenden aus Hannover und Umgebung. Auch eine der beiden Pfand-Spendeboxen an den Leergutautomaten ist durchgehend für die Tafel reserviert. Hier können Kunden ihren Pfandbon spenden statt ihn einzulösen. Durch die kleinen Beträge kommt so regelmäßig eine beachtliche Summe für die Tafel vor Ort zusammen.

### **EDEKA Minden-Hannover im Profil**

Mit einem Außenumsatz von rund 11 Milliarden Euro und rund 77.700 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern (einschließlich der selbstständigen Einzelhändlerinnen und Einzelhändler) ist die **EDEKA Minden-Hannover** die umsatzstärkste von insgesamt sieben Regionalgesellschaften im genossenschaftlich organisierten EDEKA-Verbund. Sie besteht im Kern seit 1920, erstreckt sich von der niederländischen bis an die polnische Grenze und umfasst Bremen, Niedersachsen, einen Teil von Ostwestfalen-Lippe, Sachsen-Anhalt, Berlin und Brandenburg. Zwei Drittel der insgesamt 1.480 Märkte sind in der Hand von selbstständigen EDEKA-Kaufleuten. Zum Unternehmensverbund gehören darüber hinaus mehrere Produktionsbetriebe, darunter die Brot- und Backwarenproduktion **Schäfer's**, die Produktion für Fleisch- und Wurstwaren **Bauerngut** sowie das Traditionsunternehmen für Fischverarbeitung **Hagenah** in Hamburg.